

## PRESS RELEASE

### Das Große Chinesische Neujahrskonzert 2010

BEIJING, 15. November 2009 – **Das Jahr 2010 hat für China eine grosse Bedeutung. In diesem Jahr findet zum ersten Mal die Weltausstellung in Shanghai statt. Wu Promotion freut sich, wieder einmal in Europa das „China Broadcasting Traditional Orchestra“ zu präsentieren. Die diesjährige Tournee zum Jahr des Tigers führt in vier verschiedene Länder, nämlich nach Deutschland, Österreich, Tschechien und die Schweiz. Schon einmal war das Orchester für das Große Chinesische Neujahrskonzert unterwegs:**

Das diesjährige Orchester kommt aus Beijing, der Hauptstadt Chinas, und spielt unter der Leitung des in China bedeutenden Dirigenten PANG Kapang. Herr Pang hat trotz seiner Jugend in der Vergangenheit bereits die herausragendsten traditionellen chinesischen Orchester Chinas dirigiert. Als Solisten, die speziell für diese Tournee eingeladen wurden, treten auf: Frau JIANG Kemei auf der *Huqin* (chinesische Geige) und Herr ZHOU Dongchao auf dem *Suona* (chinesische Schilfblatt-Trompete).

2010 ist es für China endlich soweit: Die Weltausstellung, auf die sich die Chinesen mit der ganzen Welt seit langem freuen, wird in Shanghai zu Gast sein. China und seine Gäste werden sich der ganzen Welt von ihrer besten Seite präsentieren, und Gäste aus der ganzen Welt werden nach China kommen. Das Grosse Chinesische Neujahrskonzert geht den umgekehrten Weg und bringt ein Stück traditionelles China nach Europa noch bevor China als Gastgebernation debütiert und betont dabei die verbindende Kraft der Kultur als Motor der Völkerverständigung.

Im Zentrum des diesjährigen Grossen Chinesischen Neujahrskonzerts steht traditionelle chinesische Musik aus vielen Gegenden Chinas wie auch experimentelle Musik. Das Programm wurde ausgesucht, um dabei die Eindrücke der reichhaltigen Natur und die Gefühle der dort lebenden Menschen besonders einsichtig auszudrücken. Um diese Musik richtig geniessen zu können, sollte man nicht nach den grossen Themen des Lebens suchen, sondern nach subtilen Naturbeschreibungen und den Gefühlen einfacher Menschen in Trauer, Liebe, Glück und Freude.

Das Konzert ist ein Vergnügen für Augen und Ohren und bietet einen einzigartigen Einblick in die chinesische Kultur: Die Solisten tragen speziell für den Anlass kreierte traditionelle Kostüme und spielen traditionelle Musik auf original chinesischen Instrumenten. Jedoch nicht nur in Europa, auch in China wird das Grosse Chinesische Neujahrskonzert von der Öffentlichkeit wahrgenommen. Dafür sorgen die jeweils mitreisenden Journalisten, die begeisternde Artikel, Bilder und TV-Reportagen nach Hause schicken. Auch dieses Jahr wird wieder das Chinesische Staatsfernsehen CCTV in einigen Städten die Tour begleiten und für die Übertragung ihres Berichts über dieses

Konzert in 800 Millionen chinesische Haushalte sorgen.

Das Konzert wird anlässlich des Chinesischen Neujahrsfestes veranstaltet, das in China „Frühlingsfest“ genannt wird. Seine Lage ist nach dem Mondkalender bestimmt und fällt damit auf einen veränderlichen Kalendertag, vergleichbar mit dem europäischen Osterfest. Das Neue Jahr beginnt mit dem Tag des ersten Neumonds nach dem ersten Vollmond im westlichen Kalenderjahr. Im Jahre 2010 fällt das Neujahrsfest damit auf den 14. Februar 2010.

Gleichzeitig ändert sich das astrologische Tierzeichen. Das Jahr des Büffels geht zu Ende und ändert sich in das Jahr des Tigers. Für das Große Chinesische Neujahrskonzert, das 1998 mit dem Jahr des Tigers begann, beginnt ein neuer 12-Jahres-Zyklus, denn es findet nun zum 13. Mal in Europa statt. Der Tiger im chinesischen Zodiak gilt als großzügig, mutig, selbstsicher und faszinierend, der geborene Führer, der Angebetete, der Held. Soweit die guten Seiten. Aber ein Tiger ist auch undiszipliniert, eitel, unbesonnen, voreilig, störrisch, gefahrliebend und streitsüchtig und mehr ein Blender als ein Experte. In der Kombination beider Seiten entsteht ein leidenschaftlicher, innovativer, mitreißender und oft auch erfolgreicher Mensch, der von anderen geliebt wird und sie leicht hinter sich bringen kann. Welch gutes Zeichen für das Große Chinesische Neujahrskonzert, das im Jahr des Tigers geboren wurde!

Seit dem ersten Konzert 1998 im Wiener Musikverein hat sich das Große Chinesische Neujahrskonzert zu einem etablierten Kulturereignis in Europa entwickelt. Fernseh- und Radioübertragungen durch *SF Schweizer Fernsehen* (2006), *ORF Österreichischer Rundfunk* (1998), *3-Sat*, *Arte* und dem *Sender Freies Berlin* sowie auch dem chinesischen Fernsehen *CCTV China Central Television* haben das Grosse Chinesische Neujahrskonzert in der Vergangenheit einem breiten Publikum in Europa und China nähergebracht. Und in China wird es durch die Einschaltungen des CCTV von bis zu 800 Millionen Chinesen jedes Jahr zur Kenntnis genommen.

Das China Broadcasting Traditional Orchestra aus der Hauptstadt Beijing freut sich darauf, die chinesische Kultur nach Europa zu bringen und hofft, dass das europäische Publikum die chinesische Musik mit offenen Armen empfängt. Das Große Chinesische Neujahrskonzert strebt an, in den Tourneestädten eine Tradition aufzubauen wie in Wien, der Ursprungsstadt dieses Konzertereignisses, damit die chinesische Musik auch in den kommenden Jahren in Europa zu hören sein wird!

Für weitere Informationen laden wir Sie herzlich ein, die Homepage des Grossen Chinesischen Neujahrskonzerts, [www.chinesisches-neujahrskonzert.de](http://www.chinesisches-neujahrskonzert.de), zu besuchen. Für Kontakte steht Ihnen Herr Ren LI, Projektmanager, unter [ren.li@wupromotion.com](mailto:ren.li@wupromotion.com) gerne zur Verfügung. Herr Li stellt Ihnen auch gern weitere Texte und Fotos zur Verfügung und beantwortet Ihre Fragen.